

# Ein Buch zum Gruseln und Lernen

Herbert Becker erzählt von den unheimlichsten Orten im Landkreis

**Straubing-Bogen.** (ver) Gruselige Orte, grausame Verbrechen und mystische Sagen – das alles findet sich in dem Buch „Von Hexen, Geistern und Verbrechern – Die unheimlichsten Orte in Straubing und im Landkreis Straubing-Bogen“ aus der Feder von Herbert Becker. Der Wahl-Haibacher hat in diesem Buch spannende, mystische und gruselige Geschichten und Erzählungen vergangener Bluttaten aus dem ganzen Landkreis und auch aus der Stadt Straubing zusammengetragen. Im Interview erzählt er unter anderem, dass es vor allem die Geistergeschichten waren, die es ihm angetan haben.

Doch trotz all der mythischen Sagen und dem darin enthaltenen Gruselfaktor bezeichnet Herbert Becker das Ganze als ein Sachbuch. „Weil man wirklich viel über die Gegend hier lernen kann“, sagt er. Wer sich für Heimatkunde und Heimatgeschichte interessiert, kommt



Am „Totenberg“ bei Konzell gibt es ungewöhnliche Felsformationen, die den Ort mystisch erscheinen lassen.

Foto: Christian Greller

laut Becker in diesem Buch ebenso auf die Kosten wie all diejenigen, die sich ein wenig gruseln wollen. Neben den Geschichten sind es auch die besonderen Bilder des Fotogra-

fen Christian Greller, von denen das Buch lebt. Er hat die einzelnen Orte und Gebäude schaurig schön in Szene gesetzt. Die stimmungsvollen Aufnahmen runden das Buch ab.